

126

Chefsache
Nur durch Offiziere!

Z u s a m m e n s t e l l u n g
der Forderungen Ob.West und der Zuweisungen

Waffe	Forderung Ob.West v. 16.3.42	Z u w e i s u n g für ständigen Einsatz	vorüber- gehend aus Bereitst. West-Div.	insgesamt Sp. 3 + 4
1	2	3	4	5
H.P.	60	60 ^{1.0})		60
Pz.B.	400	375 ^{1.0})		375
1.M.G.	260	203 ^{2.0})		203
S.M.G.	240	222 ^{2.0})		222
1.Gr.W.	390	158 ^{3.0})	320	
Fest.Gr. W.		170 ^{4.0})		848
Fest.Gr. W.		200 ^{5.0})		
H.Gr.W.	546	454 ^{6.0})		454
Wak	433	<u>100 - 4.7cm(f)</u>	24-4.7cm (f)	
		<u>100 - 4.7cm(7.)</u> K(f)	264-2.5cm (f)	488
1.I.G.	188	<u>62 I.P.K.18</u>	144 Hd. W.35	
S.I.G.	25	<u>12 P.K.(holl.)</u>		
F.K. bzw. 10 cm K.	66	<u>100 P.K.(f)^{8.0})</u>	96 P.K.(f)	414
Fl.W.	2	<u>68 le.Fl.W.</u> <u>34 m.Fl.W.</u>		102

Bemerkungen:

- 1.) Aus Parkbest. (Neben-Parks) entnommen. (Dort noch weitere 300 H.P., 200 H.G.34 und 38, 50 1.Gr.W., 34 2.Gr.W., 3 Pak 38 pp für Ob.West verfügbar - Bestände in den Hauptparken Rouen und Versailles hierbei nicht berücksichtigt).
- 2.) Versandtbereit. Abtransport sofort nach Abruf durch Ob.West.
- 3.) Abgesandt.
- 4.) 70 abgesandt, 100 in Instandsetzung bei Rheinmetall, gehen in Kürze ab.
- 5.) Aus Maginot-Linie entnommen. Kommen im Anschluss an 4.) zur Instandsetzung und dann laufend zum Versand.
- 6.) Davon 252 für s.Gr.W.Züge bei Div. 15. Welle.
- 7.) Davon 42 für Inf.Pz.Jäg.Züge der Div. 25. Welle.
- 8.) 35 abgesandt zur Instandsetzung nach Versailles. 50 in Deutschland instandgesetzt, seit 6.2. mit tägl. 4-5 Gesch. im Versand zu Ob.West. - 15 kommen jetzt zur Instandsetzung, anschliessend Versand zu Ob.West.

Zu Längsspalte 4: 1. Rate des Geräts in Versailles eingetroffen.
 2. Rate auf Transport zu Ob.West.
 Letzte Rate kommt 15.4. nach Versailles zum Ver-
 sand.

Zu Längsspalte 3: Unterstrichen = bereits abgesandt.

1381

Der Chef des Generalstabes des Deutschen
Datum: 20. APR. 1942
12.15

Geheime Kommandosache.

Oberkommando der Wehrmacht
Wehrmachtführungsstab
Nr.: 001335/42 g.Kdos.

F.H.Q., den 18. April 1942.

~~Befehl d. F. D. abt.~~

Eins.: 20. APR. 1942

17. Ausfertigungen

1. Ausfertigung

h.R.

23/4.

Bez. 20.16.4429. Z. 4/1

M. K. 8 / 2694 - P. 1/4

Betr.: Weisung 40

- 1.) In der Anlage wird ein Schreiben des Oberbefehlshabers der Kriegsmarine an die nachgeordneten Marinedienststellen übersandt, in dem Ausführungsbestimmungen zur Weisung 40 gegeben werden.
Diese Ausführungsbestimmungen sind vom OKW genebilligt und werden den gem. Weisung 40 für die Küstenverteidigung verantwortlichen Befehlshabern übermittelt in der Erwartung, dass mögliche Reibungen beim Einspielen der neuen Organisation dadurch vermieden werden.
- 2.) a.) Die im vorletzten Absatz der Anlage erwähnte Prüfung bezüglich VGAD(X) wird noch durch OKM bzw. OKW behandelt.
b.) Abschnittsverteilungen an der Küste:
In Dänemark ändert sich an den Anordnungen der Weisung 40 nichts.
Für die Niederlande ergeht noch gesonderte Regelung durch OKW.

Der Chef des Oberkommandos der Wehrmacht

*J.G.
Herrmann*

Verteiler:

OKH / Gen.St.d.H. Op.Abtlg.	1.Ausf.
OKM / I.Skl	2.Ausf.
Ob.d.L. / Iw.Fü.St. Ia	3.Ausf.
AOK Lappland	4.Ausf.
W.B. Norwegen	5.Ausf.
Bfh.d.dtsch. Truppen in Dänemark	6.Ausf.
O.B.West mit Nebenabdruck für W.B. Niederlande	7. u. 8.Ausf.
W.B. Südost	9 Ausf.
W.B. Ostland	10.Ausf.
W.B. Ukraine	11.Ausf.
Chef WFSt	12.Ausf.
stellv.Chef WFSt	13.Ausf.
Op (H)	14.Ausf.
Op (M)	15.Ausf.
Op (L)	16.Ausf.
Ktb	17.Ausf.

Op.Abt.(IIa)Erlaubt

21.April 1942.

Nr. 20 164/42 g.Kdos.8 AusfertigungenBezug: Op.Abt.(IIa) Nr. 20 102/42 g.Kdos.
v.25.3.42.8 . AusfertigungBetr.: Befehlsbefugnisse an den Küsten.

Im Nachgang zum Bezugsschreiben wird Abschrift eines vom OKW gebilligten Erlasses des OKM betr. die Befehlsbefugnisse an den Küsten aus Anlass der Führerweisung Nr. 40 übersandt.

Die erwähnte Prüfung der Eingliederung des VGAD (K) wird z.Zt. noch bei OKW geprüft.

In der Abschnittseinteilung an der dänischen Küste ändert sich an den Anordnungen der Weisung Nr. 40 nichts. Für die Niederlande ergeht noch gesondert Weisung durch OKW.

- 1 Anlage -Verteiler umseitig.

J. A.

gez. Menzel.